

## In eigener Sache: Das neue Herausgeberboard von P&N

**D**ie Neurologie und die Psychiatrie als Fachdisziplinen entwickeln sich rasant weiter. Neue bildgebende Verfahren, neuroimmunologische, neurobiologische und neurogenetische Kenntnisse haben in den letzten drei Jahrzehnten zu bedeutenden Entwicklungsschüben in der Diagnostik, aber auch der Therapie geführt.

Die «Schweizer Zeitschrift für Psychiatrie & Neurologie» (P&N) erscheint im 10. Jahrgang. Sie hat in dieser kurzen Zeit eine treue Leserschaft und zahlreiche versierte Autoren gewinnen können und die verschiedensten Themen in beiden Fachbereichen aufgegriffen. Bei der WEMF-beglaubigten Leseranalyse des EMH-Verlags im Jahr 2010 hat P&N denn auch von allen psychiatrisch und neurologisch ausgerichteten Zeitschriften durchgehend am besten abgeschnitten\*.

Aber auch im Bereich der Fortbildung braucht es Weiterentwicklungen. P&N soll nicht nur gut bleiben, wir möchten die Zeitschrift noch besser machen. Mit dem Aufbau einer Herausgeberschaft aus renommierten Fachärzten haben wir ein wichtiges Ziel erreicht: Ich freue mich, Ihnen in dieser Ausgabe das neue neurologische und psychiatrische Herausgeberteam vorstellen zu dürfen! Das hoch kompetente Team aus Psychiatrie und Neurologie unterstützt künftig die Redaktion bei der Themengestaltung, bei Autorenanfragen und bei inhaltlichen Diskussionen. Darüber hinaus werden alle Schwerpunktartikel reviewt und damit in ihrer Qualität abgesichert.

Daneben bleibt der wissenschaftliche Beirat erhalten. Seine Inputs und Beiträge zu weiteren Rubriken sind wertvoll und hoch willkommen.

P&N möchte weiterhin die meistgelesene und beste Fachzeitschrift im Bereich Psychiatrie/Neurologie bleiben. Die neuen Herausgeber sind die Garanten dafür.

**Ihre Annegret Czernotta**  
Redaktion P&N

\*Die WEMF-beglaubigte Leseranalyse des EMH-Verlags ermöglicht die Differenzierung nach WLK (Weitestem Leserkreis), der wichtigsten statistischen Grösse, sowie nach Fachbereichen und Tätigkeitsgebieten. P&N steht bei «Alle Ärzte Deutschschweiz» und bei «Hausärzte Deutschschweiz» an der Spitze. Eine separate Auswertung für die Psychiater beziehungsweise die Neurologen steht uns leider nicht zur Verfügung.

### Herausgeber Bereich Psychiatrie:



**Dr. med. Gerhard Ebner M.H.A.**

FMH Psychiatrie und Psychotherapie, tätig in eigener Praxis in Zürich und im Zentrum für Begutachtung der Rehabilitationsklinik Bellikon.



**Prof. Dr. med. Alain Di Gallo**

FMH Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Chefarzt Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der Universitären psychiatrischen Kliniken UPK Basel



**Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Martin E. Keck**

eMBA UZH, Ärztlicher Direktor und Chefarzt Privatstationen an der Clenia Schlössli AG, Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Oetwil am See, Facharzt FMH für Psychiatrie und Psychotherapie, Facharzt FMH für Neurologie, Facharzt für Psychosomatik und Psychotherapie (Bayern)



**Prof. Dr. med. Undine Lang**

Fachärztin Psychiatrie und Psychotherapie, Chefarztin Erwachsenenpsychiatrische Klinik und Privatklinik der Universitären Psychiatrischen Kliniken UPK Basel, Ordina-ria für Erwachsenenpsychiatrie an der Universität Basel



**PD Dr. med. Marc Walter**

Leitender Arzt Zentrum für Psychotische Erkrankungen an der Erwachsenenpsychiatrischen Klinik der Universitären Psychiatrischen Kliniken UPK Basel

### Herausgeber Bereich Neurologie:



**PD Dr. med. Michael Linnebank**

Leitender Arzt, Klinik für Neurologie am Universitätsspital Zürich



**PD Dr. med. Peter S. Sandor**

Leitender Arzt Neurologie, Neurologie/Akutnahe Neurorehabilitation, RehaClinic Zurzach/Baden



**Prof. Dr. med. Till Sprenger**

Leitender Arzt, Klinik für Neurologie am Universitätsspital Basel